



Die Erstkommunikanten mit Gemeindefereferent Otto Öllinger und Pfarrer Johann Pöppel.

Je sieben Mädchen und Buben traten in der Pfarrei Klingenbrunn zum ersten Mal an den Tisch des Herrn. Die Erstkommunikanten zogen unter wuchtigem Orgelklang feierlich in das Gotteshaus ein. Sie begrüßten die Gottesdienstbesucher mit einem Lied, unterstützt von Gemeindefereferent Otto Öllinger auf seiner Gitarre.

Ein Teil der Kinder betete in den Fürbitten für eine Linderung der Nöte in aller Welt. Dann wurde zur Gabenbereitung der Gabentisch gedeckt. Paarweise trugen die Kinder Brot und Wein zum Altar, schmückten ihn mit einem Tischtuch, einer brennenden Kerze und einem bunten Blumenstrauß.

Pfarrer Johann Pöppel erinnerte in seiner Predigt die Kommunionkinder an die große Gnade, die ihnen heute widerfahren werde. Jesus Christus werde ab heute ihr treuer Begleiter sein und ihr weiterer Lebensweg werde sich sicher in enger Beziehung mit Jesus erfüllen.

Vor dem feierlichen Abschluss mit dem Te Deum empfingen die Kinder noch einzeln den Segen und ein kleines Erinnerungsgeschenk aus der Hand ihres Pfarrers.

Der Festgottesdienst wurde vom Kirchenchor Klingenbrunn mit Organist Josef Wilhelm und Chorleiter Edmund Ulrich feierlich mitgestaltet. Am Abend versammelten sich die Erstkommunikanten mit ihren Eltern und Verwandten zu einer Dankandacht in der Pfarrkirche. Die Erstkommunionkinder sind: Alina Auerbeck, Jonas Becker, Tim Gaisbauer, Natasia Hansjürgen, Josefine Hartl, Christina Heidner, Samuel Kern, Mia Peter, Marco Schönberger, Leon Schwarzmann, Katrin Stern, Lukas Stockbauer, Niklas Wagner und Julia Wurstbauer.